

Pressemitteilung

12. Oktober 2017

„Autokarosserien und Windräder zukünftig mit neuen Eigenschaften.“

Innovationsforum Carbon.Nano goes Macro am 25. und 26. Oktober 2017 in Nürnberg

Wissenschaftler und Unternehmer aus ganz Deutschland treffen sich am 25. und 26. Oktober in Nürnberg zum Innovationsforum *Carbon.Nano goes Macro*. Präsentiert und diskutiert werden die bisherigen Ergebnisse der gemeinsamen Zusammenarbeit der Forschungs- und Entwicklungsbereiche Nanokohlenstoffmaterialien und kohlenstofffaserverstärkte Kunststoffe – beides sind carbonbasierte Materialien. Fahrräder, Autos, Flugzeuge sogar Musikinstrumente u.v.m. werden heute bereits aus Carbon hergestellt. Bei einer hohen Festigkeit sind sie enorm leicht, gut formbar und vor allem rosten sie nicht. Um den zukünftigen Ansprüchen der Branchen Nanotechnologie und Leichtbau zu entsprechen, arbeiten Wissenschaftler und Unternehmen gemeinsam an materialverbessernden Eigenschaften. „Neue Hybridmaterialien zu entwickeln, die über eine noch höhere Belastbarkeit, elektrische und thermische Leitfähigkeit oder elektromagnetische Abschirmung verfügen und dabei auch immer kostengünstiger werden, das ist unser angestrebtes Ziel,“ so Dr.-Ing. Peter Grambow von der Nanoinitiative Bayern GmbH.

In Fachvorträgen und Projektwerkstätten, in denen es neben den Forschungs- und Entwicklungsergebnissen auch um die Analyse aktueller Trends, mögliche Kooperationen oder um Sicherheit und Arbeitsschutz geht, werden die Grundlagen für die Weiterführung des Innovationsforums gelegt. Die Teilnehmenden – aus den Branchen Leichtbau, Maschinenbau, Automotive, Luft- und Raumfahrt, Textil, Forschungseinrichtungen der Universitäten sowie den Instituten – können in der begleitenden Ausstellung die innovativen Ergebnisse in Form der abgebildeten Wertschöpfungskette persönlich in Augenschein nehmen.

Um die Vorreiterrolle Deutschlands in den Bereichen Nanotechnologie und Leichtbau weiter auszubauen, fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung das Innovationsforum. Veranstalter ist die Nanoinitiative Bayern GmbH unterstützt durch die Future Carbon GmbH, die EXAKT Advanced Technologies GmbH, das Europäische Zentrum für Dispersionstechnologien und die INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH.

Kontakt:

Dr. Stefanie Bertsch
Projektleitung Netzwerk NanoCarbon
Innovationsforum Carbon.Nano goes Macro

Tel. +49 931 31-89376
info@nanocarbon.net
<http://carbon.nanogoesmacro.de>